

Zunehmende Extremwetterereignisse – Realität oder Rätsel?

geschrieben von Prof. Dr. Horst-joachim Lüdecke | 21. Juni 2009

Die Medien sind wieder mal voll von Meldungen über zunehmende Extremwetterereignisse, wie Überschwemmungen, Hitzewellen, Hurrikane, sowie über ansteigende Meeresspiegel – all dies verursacht durch angestiegenes anthropogenes CO₂ in der Atmosphäre. Das öffentlich rechtliche Fernsehen (ZDF) berichtete beispielsweise zur besten Sendezeit im heute Journal des 17. Juni 2009 über bereits zugenommene Stürme, Dürren, Hochwässer und Meeresspiegel und berief sich dabei auf den Inhalt eines einschlägigen Berichts des neuen Wissenschaftsberaters und Umweltaktivisten John Holdren an den amerikanischen Präsidenten. (Kommentar dazu siehe unten)

Ist es schon wieder soweit? Haben wir bereits Klimawandel in der von den Medien gemeldeten gefährlichen Form?

1. Berliner Klimakonferenz -gegen den Mainstream- erfolgreich abgeschlossen!

geschrieben von Michael Limburg | 21. Juni 2009

Am 16.6.09 fand die 1. Berliner Klimakonferenz -gegen den Mainstream- im Relexa Hotel in der Anhalter Straße statt. Organisiert wurde sie von EIKE, dem Institut für unternehmerische Freiheit und dem Haus der Freiheit. Der Paleogeologe und vielfacher Wissenschafts-Preisträger Prof. Jan Veizer, der Physiker Prof. Horst-Joachim Lüdecke (EIKE), der Kultur-Anthropologe Dr. Benny Peiser (Uni Liverpool) und Dipl. Volkswirt Steffen Hentrich (Liberales Institut) stellten ihre Erkenntnisse zu den wichtigen natur- und wirtschaftswissenschaftlichen Aspekten des Klimawandels und der damit verbundenen Forschung vor.

Verzerzt die klimapolitische Gesetzgebung der EU nachhaltig den Wettbewerb?

geschrieben von Michael Limburg | 21. Juni 2009

Wettbewerb zu fördern, Wettbewerbsverzerrungen zu vermeiden, oder wenn vorhanden mit großer Strenge abzustellen gehört zu den Basisaufgaben der Europäischen Union. Ja, ist direkt ihre Gründungsrechtfertigung. Der bekannte Staatsrechtler Prof. Dr. Kerber von Europolis Berlin-Paris hat die fortlaufende klimapolitische Gesetzgebung der EU untersucht. Am Beispiel der CO₂-Richtlinie untersucht er die Auswirkungen dieser Gesetzgebung auf den Wettbewerb. Sein Ergebnis: Diese Gesetzgebung ist inapplikabel und wettbewerbsverzerrend.

Die Wahrheit über die ASSE!

geschrieben von Michael Limburg | 21. Juni 2009

In den Medien wird viel zu viel lamentiert über die Probleme im Bergwerk Asse. Tatsachen sind: Die Abfälle in den Fässern sind mit Bitumen oder Beton verfüllt. Das Eindringen von Wasser in ein Bergwerk ist eine ganz normale Erscheinung. Es werden täglich etwa 10 Kubikmeter Salzlauge aus der Asse herausgeholt. Diese sind im Sinne der Strahlenschutzverordnung kontaminationsfrei.

Bild schürt Klimapanik: 50 ° C in Konstanz möglich!

geschrieben von Michael Limburg | 21. Juni 2009

Bild und Prof. Dr. Mojib Latif können es nicht lassen. Unter der Schlagzeile „Klimawandel noch rasanter als befürchtet. Klimaexperten: In Konstanz bis zu 50 Grad möglich“ wird gekreischt und getrommelt was das Zeug hält. Schliesslich müssen dicke Pfründe verteidigt werden und neue -noch reichlichere- sollen im Dezember in Kopenhagen (IPCC Kyoto II Konferenz) erschlossen werden. Da ist es auch völlig egal, ob man alle Kamellen aufwärmt oder schlicht Falschmeldungen lanciert.